

CEBIT 2018

Mit VOIS Verwaltung neu denken

[28.05.2018] Die Software VOIS zur Integration kommunaler Fachverfahren steht im Fokus des Messeauftritts von HSH auf der diesjährigen CEBIT.

In den nächsten Jahren stehen die Kommunen vor riesigen Herausforderungen. Die Stichworte lauten: Onlinezugangsgesetz, Portalverbund und Digitalisierungsprogramm des Bundes. Alle Initiativen und Projekte – vor allem des Bundes – haben dabei ihre Berechtigung, denn das bundesdeutsche E-Government hinkt im europäischen Vergleich hinterher. Doch allzu oft geht es dabei nur um die Online-Perspektive. Die kommunalen Fachverfahren und Register spielen dagegen keine Rolle. Doch genau dort findet digitaler Wandel statt. Denn in erster Linie bilden zunächst die kommunalen Fachverfahren das Verwaltungshandeln und die Geschäftsprozesse der Kommunen elektronisch ab.

Der Messeauftritt des Anbieters HSH auf der diesjährigen CEBIT (12. bis 15. Juni 2018, Hannover) steht deshalb ganz im Zeichen der Digitalisierungsprozesse, die auch vor dem Rathaus nicht Halt machen. Dabei bildet VOIS – die Software zur Integration kommunaler Fachverfahren – den Mittelpunkt. Gezeigt werden am Stand J38 in Halle 14 die vom Unternehmen und seinen Partnern auf der VOIS-Plattform entwickelten Fachverfahren: vom Meldewesen über das Gewerbe- und Erlaubniswesen bis hin zum Führerscheinwesen, Ordnungswidrigkeiten und der Kfz-Zulassung.

Im Rahmen der Kommunalen Thementage des Databund informiert HSH unter dem Titel „Plattform, Fachverfahren, Kommunalsoftware: Mit VOIS Verwaltung neu denken“ ausführlich über die Lösung (14. Juni 2018, 14:30 Uhr).

Ein weiterer Schwerpunkt des Messeauftritts von HSH sind Online-Bürgerservices – von klassischen Web-Anwendungen mit modernen, nutzerfreundlichen Oberflächen bis hin zur App.

(bs)

Stichwörter: Messen | Kongresse, CEBIT 2018